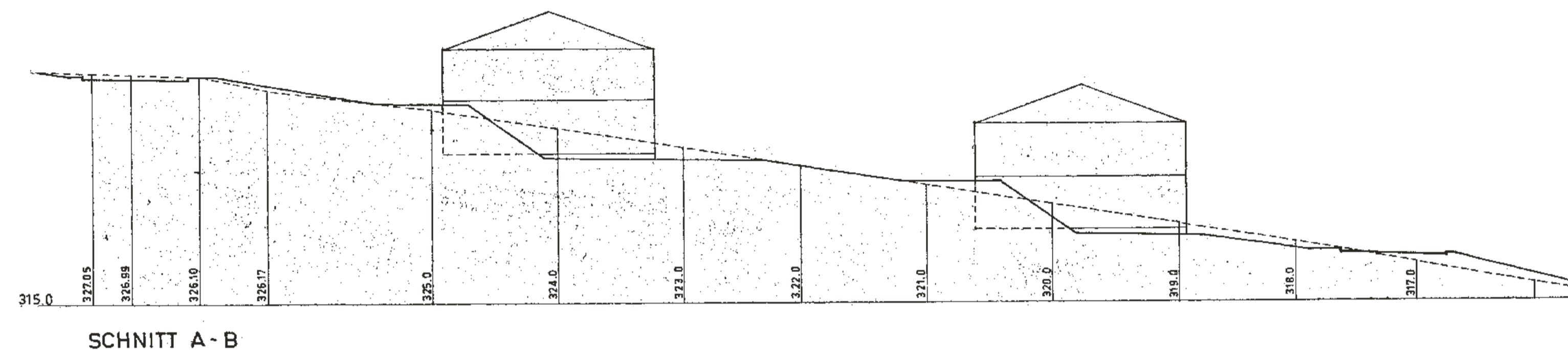
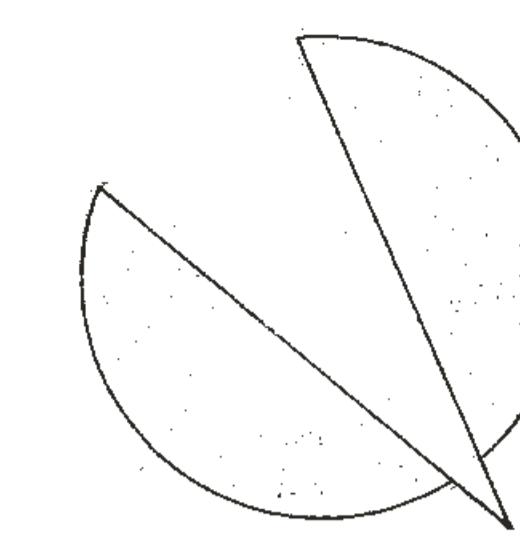


# MESCHEDE

## BEBAUUNGSPLAN NR. LANGELOHWEG · M. 1:500

GEMARKUNG MESCHEDE - STADT  
FLUR 15

PLANGRUNDLAGE:  
V 2570, PL.NR. 20354,21076



SCHNITT A-B

Fl. 15

STRASSE A

Gesamtbundesstraße Jm Appelhof

Weg

Weg

Weg

Weg

Weg

Weg

Weg

### 1. BESTAND

- FLURGRENZE
- GRUNDSTÜCKSGRENZE
- HÖHENSCHICHTLINIE
- BÖSCHUNG

### 2. FESTSETZUNGEN

ERMAßTIGUNGSGRUNDLAGE:  
§§ 4 U.28 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND  
NORDRHEIN-WESTFALEN V. 28.10.52  
IN DER FASSUNG DES GESETZES V. 9.6.54  
§§ 2 U.10 DES B BAU G. V. 23.6.60 (BGBL I S.341)

WR REINES WOHNGEBIEKT

II. (z.B.) ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE

0.4 (z.B.) GRUNDFLÄCHENZAHL

0.7 (z.B.) GESCHOSSFLÄCHENZAHL

Δ OFF. BAU, NUR EINZEL- U. DOPPELHÄUS. ZULÄSSIG

BAULINIE

BAUGRENZE

ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE

STRASSENBEGRÄNDUNGSLINIE

GA GARAGEN

— ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

— GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTBEREICHES

DES BEBAUUNGSPLANES

PRIVATE VERKEHRSFLÄCHE

ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

### 3. GESTALTUNG

GEMÄSS  
§ 9(2) B BAUG., § 103 BAU O NW  
§ 4 DER ERSTEN DURCHF. VERORDN. ZUM B BAU G.

Δ SATTELDAACH

20° (z.B.) DACHNEIGUNG  
FREISTEHENDE GARAGEN NUR MIT FLACHDACH

— FIRSTRICHTUNG

DIE GRUNDSTÜCKE SIND DEN VERKEHRSFLÄCHEN IN DER HÖHE  
ANZUGLEICHEN

ZU DIESEM BEB. PLAN GEHÖRT EIN GRÜNFLÄCHENPLAN  
GEMÄSS VERFÜGUNG DES REG. PRÄS. ARNSBERG V. 28.6.67  
AZ: 34.3.54 - 01/168/67

siehe Änderung  
Nr. 11a

11

WESTFÄLISCHE HERMITTE G.M.B.H.	
DORTMUND	
1:500	MESCHEDE
GESCHÄFTSSTELLUNG	LANGELOHWEG
RECHTSNAME	SCH.-R.
RECHTSART	R 1. 8.9.67
GRUNDSTÜCKSNUMMER	21.11.67/11.12.67 SR
GRUNDSTÜCKSNAME	21076
GRUNDSTÜCKSFLÄCHE	0.81

21932

Die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes stimmt mit dem Katasternachweis überein.  
Meschede, den 25.11.1966 1967

(Siegel) gez. Padberg

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 2(1) DES BUNDESBAU-GESETZES VOM 23.6.1960 (BGBL I S. 341) DURCH BESCHLUSS DES RATES DER STADT VOM 26.05.1966 AUFGESTELLT WORDEN.

MESCHEDE, den 15.11.1966 1967

STADT MESCHEDE DER BÜRGERMEISTER

(Siegel) gez. Busch

DER RAT DER STADT HAT AM 02.02.1958 GEMÄSS § 2(6) B BAUG. DIESEN BEBAUUNGSPLANENTWURF BESCHLOSSEN.

MESCHEDE, den 13.02.1968 1967

STADT MESCHEDE DER BÜRGERMEISTER

(Siegel) gez. Busch

DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT EINSCHLIESSLICH DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2(6) DES B BAUG. VOM 23.6.60 (BGBL I S. 341) ALS ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

MESCHEDE, den 10.04.1968 1967

STADT MESCHEDE DER STADTDIRKETOR

(Siegel) gez. Liese

DER RAT DER STADT HAT AM 31.05.1958 ÜBER DIE VORGEBRACHTEN ANREGUNGEN UND BEDENKEN BESCHLOSSEN.

MESCHEDE, den 07.06.1968 1967

STADT MESCHEDE DER BÜRGERMEISTER

(Siegel) gez. Busch

DER RAT DER STADT HAT AM 31.05.1958 DIESEN BEBAUUNGSPLAN GEMÄSS § 10 DES B BAUG. VOM 23.6.60 (BGBL I S. 341) ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

MESCHEDE, den 07.06.1968 1967

STADT MESCHEDE DER BÜRGERMEISTER

(Siegel) gez. Busch

DISSER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 11 DES B BAUG. MIT VERFÜGUNG VOM 18.07.1968 AZ: 34.3.54-177/68 GENEHMIGT WORDEN.

ARNBERG, den 22.07.1968 1967 DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IM AUFRÄGE:

(Siegel) gez. Fromm

DIESER MIT VERFÜGUNG VOM 18.07.1968 AZ: 34.3.54-177/68 GENEHMIGTE BEB. PLAN LIEGT MIT BEGRÜNDUNG GEM. § 12 B BAUG. AB 07.09.1968 ÖFFENTLICH AUS. MIT DER ORTSÜBLICHEN BEKANNTGABE VOM 07.09.68. ÜBER SEINE GENEHMIGUNG SOWIE U. ZT SEINER AUSLEGUNG IST DIESER BEBAUUNGSPLAN RECHTSWIRKLICH GEMEINT.

MESCHEDE, den 19.10.1968 1967

gez. Busch